



Freitag, 9. April 1976

Blatt 702

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

(rosa)

Wiener Rendezvous in Kopenhagen

Landstraße: 320 Kinder Gäste der Bezirks-
vorstehung

U-Bahn-Arbeiten beim Schwedenplatz

Abschluß des Städtetages in Linz

Schwedische Krankenhausexperten studieren
Neubau des Allgemeinen Krankenhauses

Lokal:

(orange)

Die Großbrände in Floridsdorf

Auch an Südbahn wieder Tourist-Information

Großbrände in Floridsdorf - Kein Wassermangel

Kultur:

(gelb)

Josef Lanner zum Gedenken

"Vom Burgtheater zum Hetztheater"

200 Jahre Mode in Wien

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

wiener rendezvous in kopenhagen

wien, 9.4. (rk) in der osterwoche steht daenemarks hauptstadt kopenhagen im zeichen wiens. donnerstag wurde in der grossen halle des kopenhagener rathauses die ausstellung ''wiener rendezvous in kopenhagen'' vom vorsitzenden des wiener gemeinderates franz s c h r e i n e r und vom kopenhagener kulturbuergermeister boerge s c h m i d t eroeffnet. gemeinderat schreiner ueberbrachte die gruesse des wiener buergermeisters leopold gratz und verwies darauf, dass diese ausstellung dazu beitragen soll, die schoenheiten und sehenswuerdigkeiten wiens zu zeigen, wie man sie im ausland bereits kennt, aber sie soll auch wien als stadt der arbeit, als stadt mit sozialem gewissen zeigen.

mittelpunkt der ausstellung sind eine multivisionsshow mit 3.000 lichtbildern, das grosse modell der wiener innenstadt und zahlreiche bunte darstellungen des lebens in wien. im anschluss an die eroeffnung fand ein empfang statt, der sich zu einem volksfest mit wienerischer note gestaltete. (ab)

++++

Landstrasse: 320 kinder gaeste der bezirksvorsteherung

1 wien, 9.4. (rk) 320 kinder aus den staedtischen kindergaerten des 3. bezirks waren donnerstag nachmittag gaeste der bezirksvorsteherung landstrasse. bezirksvorsteher jakob b e r g e r hat die kleinen zu einer vorstellung der puppenspiele kindler mit ''kasperl und strolchi'' in den festsaal des magistratischen bezirksamtes eingeladen. (am)

0936

L o k a l :

=====

die grossbraende in floridsdorf

5 wien, 9.4. (rk) mit aeusserster praezision rollte der einsatz von feuerwehr, rettung, bundesheer und polizei bei der bekaempfung der grossbraende in floridsdorf ab. buergermeister leopold g r a t z der donnerstag gegen 21 uhr aus linz angereist war, sprach am katastrophenort an alle im einsatz stehenden kraefte seinen dank aus.

die ursache des brandes, der auf dem gelaende der oebb-hauptwerkstaetten entstanden war, konnte bis zur stunden noch nicht einwandfrei geklaert werden. es wird jedoch angenommen, dass der grossbrand durch einen wiesenbrand nahe dem alten bahnviadukt in der bruenner strasse ausgeloeset wurde.

obwohl das feuer auf dem oebb-gelaende rasch geloeschet war, ging durch funkenflug das papierlager der etwa 600 meter entfernten firma bunzl und biach in flammen auf. innerhalb kurzer zeit standen dort 20.000 kubikmeter alttextilien und papierballen in vollbrand. die feuerwehr gab "katastrophenalarm". in der folge rueckten saemtliche bereitschaftszuege der feuerwehr aus. zwei wasserwerfer der polizei, sowie eine kompanie der luftschutztruppenschule des bundesheeres wurden zum brandort beordert. infolge wassermangels - es befindet sich auf dem fabriks-gelaende nur ein 100-millimeterrohrstrang - wurden tankfahrzeuge der ma 48, zur speisung der wasserwerfer eingesetzt.

insgesamt standen 411 feuerwehrleute mit 83 fahrzeugen im katastropheneinsatz, davon zwei fahrzeuge der brauerei schwechat und ein fahrzeug der freiwilligen feuerwehr suessenbrunn.

der grossbrand war um 20.30 uhr lokalisiert. bei der brandbe-kaempfung erlitten neun feuerwehrleute rauchgasvergiftungen. zwei von ihnen wurden ausserdem verletzt und befinden sich noch in spitalsbehandlung.

derzeit - freitag vormittag - sind noch sieben fahrzeuge der feuerwehr mit 40 mann am brandort. es muessen auf dem gelaende der firma bunzl und biach mehr als 20.000 kubikmeter textil- und papierballen mit schubraupen umgeschichtet werden, da sich in diesen ballen immer noch glutnester befinden.

die hoehe des schadens konnte bisher noch nicht festgestellt werden, duerfte jedoch, nach angaben der firma bunzl und biach durch versicherung gedeckt sein. (ka) (forts.moegl.)

k u l t u r :

=====

josef lanner zum gedenken

2 wien, 9.4. (rk) am montag, dem 12. april, jaehrt sich zum 175. mal der geburtstag des komponisten und kapellmeisters josef l a n n e r . josef lanner wurde am 12. april 1801 in st. ulrich im heutigen 7. wiener gemeindebezirk im haus mechitaristengasse 5 geboren. in dem sohn eines handschuhmachergesellen regte sich bereits fruehzeitig das interesse fuer die musik. er bildete sich autodidaktisch in violine, generalbass und instrumentation aus und spielte bereits 1813 als knapp zwoelfjaehriger in der kapelle des michael pamer in der "goldenen birne" auf der landstrasser hauptstrasse. gemeinsam mit zwei altersgenossen, den bruedern drahanek, trat er 1819 mit so grossem erfolg in "juenglings kaffeehaus" in der jaegerzeile auf, das die besetzung, zwei violinen und eine gitarre, zum quartett erweitert werden musste. die hinzukommende viola spielte laengere zeit niemand anders als johann strauss-vater. dieses quartett, fuer das lanner auch opernpotpourries arrangierte und taenze komponierte, wurde allmaehlich zu einem vollstaendigen und beim publikum aeusserst beliebten orchester erweitert.

das grosse publikumsinteresse fuehrte schliesslich zu einer teilung in zwei orchester, wobei strauss die leitung des zweiten orchesters uebernahm. nach meinungsverschiedenheiten verliess strauss 1825 allerdings den orchesterverband und gruendete sein eigenes orchester. musikalischen ausdruck fanden diese vorgaenge im lanner'schen "trennungswalzer".

nach zahlreichen konzertreisen erhielt lanner 1829 den titel "musikdirektor der redoutensaele" und wurde kapellmeister des zweiten buergerregiments. seine laendler, galopps und walzer - besonders "hofballtaenze" (1840), "die romantiker" (1841) und die in dommayers casino uraufgefuehrten "schoenbrunner" (1843) - wurden schnell populaer. lanner wurde zum begruender des wiener walzers, dem er und johann strauss-vater die neue form des dreivierteltaktes gaben. seine walzer wurden nach dem wiener kongress zur herrschenden form des gesellschaftstanzes und erlangten bald weltgeltung. am 21. maerz 1843 dirigierte lanner zum letzten mal

in seinem liebblingsetablisement beim dommayer in hietzing - knapp drei wochen spaeter, am 14. april 1843 starb er an den folgen einer typhuserkrankung. lanner wurde zuerst auf dem doeblinger ortsfriedhof bestattet, 1904 aber exhumiert und in ein ehrengrab auf dem wiener zentralfriedhof ueberfuehrt. an den grossen komponisten, der buerger von wien und ehrenmitglied des musikvereins in innsbruck war, erinnern neben einer gedenktafel an seinem geburtshaus in wien das strauss-lanner-denkmal im rathauspark, die lannerstrasse und der strauss-lanner-park im 19. bezirk. (may)

0940

k u l t u r :

=====

"vom burgtheater zum hetztheater"

3 wien, 9.4. (rk) die 175. wechselausstellung der wiener landes- und stadtbibliothek versucht, als beitrage zum burgtheaterjubilaeum 1776 - 1976 unter dem titel "vom burgtheater zum hetztheater" aufzuzeigen, dass die erhebung des burgtheaters zum nationaltheater nicht als isoliertes ereignis betrachtet werden sollte. dokumentiert werden an hand von theaterzetteln und programmen, zeitgenoessischer literatur und photographien alter kupferstiche die vorliebe der wiener fuer den hanswurst, den daraus resultierenden hanswurst-streit, die versuche, die deutsche sprache an den beiden hoftheatern zu etablieren, den niedergang des hanswurst und sein auferstehen in der wiener volkskomoedie, die an den vorstadttheatern triumphfeierte. aber auch das hetztheater und das affentheater geben zeugnis von der schaulust und freude der wiener bevoelkerung an spektakeln.

die ausstellung ist bis 31. mai bei freiem eintritt von montag bis donnerstag von 9 bis 18.30 uhr und freitag von 9 bis 16.30 uhr, rathaus, stiege 4, 1. stock, ausstellungsgang bei zimmer 333, zuganglich.

0943

k o m m u n a l :

=====

u-bahn-arbeiten beim schwedenplatz

6 wien, 9.4. (rk) in der zweiten aprilhaelfte wird der vortrieb des oestlichen u-bahn-tunnels vom stephansplatz zum schwedenplatz in dem geologisch schwierigen bereich unterhalb des hauses franz josefs-kai 21 erfolgen. im oktober vergangenen jahres war es im zuge der arbeiten an der westlichen streckenroehre bekanntlich zu einem sand- und wassereinbruch gekommen, der eine unterbrechung der schildfahrt erzwungen hatte. aus sicherheitsgruenden waren die bewohner des hauses franz josefs-kai voruebergehend evakuiert worden. derzeit steht diese schildmaschine nach wie vor unter dem haus. sie wird die kurze fahrt bis zum schwedenplatz im anschluss an den vortrieb der oestlichen streckenroehre ende mai aufnehmen.

obersenatsrat dipl.-ing. franz g a s s n e r , der leiter der gruppe tiefbau in der baudirektion, sowie vertreter der bau-firma unterrichteten donnerstag im rahmen eines informationsabends die bewohner des hauses franz josefs-kai 21 von den massnahmen, die getroffen wurden, um die wiederholung eines aehnlichen zwischen-falles wie im herbst 1975 auszuschliessen. der boden unter dem haus wurde mittels injektionsmassnahmen verfestigt, probebohrungen wurden durchgefuehrt, im haus selbst werden waehrend der dauer der arbeiten staendig setzungs- und schwingungsmessungen vorgenommen. die arbeiten werden allerdings aufgrund der kuenstlich veraender-ten bodenverhaeltnisse - ein gebot der sicherheit - unter umstaenden gewisse laermbelaestigungen fuer die hausbewohner mit sich bringen. in der baukanzlei am schwedenplatz - telefon 66 16 95 - wird aber tag und nacht ein kompetenter techniker erreichbar sein, um gegebenenfalls massnahmen gegen unzumutbare laermbelaestigungen ergreifen zu koennen. um einen moeglichst schnellen vortrieb zu gewaehr-leisten, wird tag und nacht gearbeitet. der vortrieb der beiden streckenroehren unter dem haus franz josefs-kai 21 wird jeweils ca. eine woche dauern. (ger)

L o k a l :

=====

auch an suedautobahn wieder tourist-information

7 wien, 9.4. (rk) ab sofort besteht, wie der fremdenverkehrsverband fuer wien mitteilt, auch fuer aus dem sueden mit dem auto kommende besucher wiens ein service nach dem muster der bewaehrten tourist-information am auhof (wien west). im rasthause foehrenberge wurde, wie schon im vorjahr, ein informationsschalter eingerichtet, an dem die hostessen des wiener fremdenverkehrsverbandes taeglich von 10 bis 20 uhr fuer beratung und auskunft zur verfuegung stehen. neben diesem informationsservice werden in der tourist-information sued fuer gaeste, die noch kein quartier gebucht haben, auch zimmerreservierungen in wien vorgenommen. (fvv)

1154

k o m m u n a l :

=====

abschluss des staedtetages in linz

8 wien, 9.4. (rk) zwei vom generalsekretaer des staedtebundes, 2. landtagspraesident otto s c h w e d a eingebrachte resolutionen wurde vom oesterreichischen staedtetag freitag vormittag einstimmig angenommen. in der einen resolution appelliert der oesterreichische staedtetag an die organe des bundes, den gemeinden ein hoechstmass an autonomie zu wahren und diese autonomie auch finanziell in zukunft zu sichern. den gleichen appell richtete der oesterreichische staedtetag auch an die laender. im hinblick auf den 1978 abzuschliessenden neuen finanzausgleich erneuert der staedtetag seine wiederholt vertretene auffassung, dass der gesamtheit der oesterreichischen gemeinden im hinblick auf ihre grossen und umfangreichen aufgaben zu wenig mittel zur verfuegung stehen. eine korrektur zugunsten der gemeinden bei der zuteilung von bundesabgaben-ertragsanteilen sei anzustreben.

der staedtetag vertritt in der resolution die ansicht, dass der finanzausgleich nicht entscheidend veraendert werden darf, solange nicht fundierte und gleichzeitig praktikablere loesungen angeboten werden. diese feststellung gilt vor allem hinsichtlich des abgestuften bevoelkerungsschluessels, der in der gegenwaertigen form nach ansicht des staedtetages die finanziellen erforderungen der grossen gemeinden nicht mehr zu decken vermag. gegen die absichten einiger laender, von dem wege ueber die raumordnung die autonomie der gemeinden in frage zu stellen und umverteilungsaktionen zu lasten der groesseren gemeinden herbeizufuehren, werde der staedtebund mit nachdruck stellung nehmen. eine neuregelung des finanzausgleichs zu lasten der groesseren gemeinden sei indiskutabel und werde entschieden zurueckgewiesen. an die laender wird der appell gerichtet, die belastungen der gemeinden aus dem titel der sozialhilfegesetze zu ueberpruefen und im hoechstmoeeglichen ausmass zu mildern.

in der zweiten resolution wird angeregt, die rechtsgrundlagen der oertlichen raumplanung und der interkommunalen zusammenarbeit

./.

die zur zeit von land zu land verschieden sind, auf eine einheitliche basis zu stellen. es sei nicht einzusehen, warum beispielsweise den gemeinden des einen landes instrumentarien vorenthalten werden, die sich in anderen laendern bereits bewaehrt haben. gerade im bereich der staedte und ihrer umlandgemeinden werde eine planvolle raeumliche entwicklung wesentlich erschwert, wenn seitens des landes oder des bundes keine verbindlichen planungen vorliegen oder aber der zeitpunkt der realisierung geplanter massnahmen unbestimmt sind. weiter wird in der resolution gefordert, die gemeinden bei landes- oder regionalentwicklungsprogrammen von beginn an mitarbeiten zu lassen, ein mitspracherecht der gemeinden waere daher - auch regional - gesetzlich zu institutionalisieren. auch im rahmen ueber-oertlicher planungen sei den gemeinden fuer die oertliche raumplanung ein angemessener entscheidungsspielraum auch in zukunft zu gewaehren.

generalsekretaer schweda regte in seinem referat an, die gemeinden auch ueber taetigkeiten des bundes besser zu informieren. sein vorschlag: wirtschaftsgespraechе mit dem bund, insbesondere natuerlich mit dem finanzminister ueber kuenftige aktivitaeten des bundes. schweda woertlich: es ist fuer die gemeinden gut und wichtig, zu wissen, wohin man mit dem zug, in dem alle sitzen, faehrt.

schweda beklagte sich, dass der bund bei der einholung der stellungnahmen der gemeinden die begutachtungsfrist in vielen faellen viel zu kurz ansetze.

auch hier waere eine aenderung unbedingt notwendig. schweda betonte in diesem zusammenhang aber auch, dass vertreter der gemeinden noch nie so umfassend informiert wurden, wie in der zeit der derzeitigen regierung. ein weiterer vorschlag schwedas bezog sich auf einen eigenen parlamentsausschuss fuer kommunale angelegenheiten. dieser ausschuss sollte seiner meinung nach ueber vorschlag der bundesregierung etabliert werden und sich primaer oder eventuell sogar ausschliesslich aus mitgliedern von kommunalverwaltungen zusammensetzen, die in der volksvertretung sitzen. (rp)

L o k a l :

=====

grossbraende in floridsdorf - kein wassermangel

9 wien, 9.4. (rk) um missverstaendnisse auszuraeumen, die donnerstag waehrend der loescharbeiten bei den grossbraenden in floridsdorf entstanden waren, teilen die wasserwerke mit, dass es in floridsdorf keinen wassermangel gibt. durch das zusammen-treffen zweier grossbraende in unmittelbarer naehe trat jedoch eine kurzzeitige druckverminderung auf. normalerweise reicht die kapazitaet des 150-mm-rohrstranges in diesem gebiet zur bekaempfung eines grossbrandes aus.

wie die baupolizei mitteilte, wurden alle feuerpolizeilichen auflagen, die eine lagerung von brennbarem material betreffen, von der firma bunzl und biach eingehalten. diese auflagen werden jaehrlich ueberprueft und es gab auch diesbezieglich keine beanstandungen.

(ka)

1320

k u l t u r :

=====

200 jahre mode in wien

10 wien, 9.4. (rk) in der hermes-villa im lainzer tiergarten eroeffnete freitag vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r die ausstellung "200 jahre mode in wien". diese ausstellung, die eine gemeinsame veranstaltung der museen der stadt wien und des kulturamtes darstellt, wird vom verein der freunde der hermes-villa durchgefuehrt. die stadt wien hat die ausfallshaftung in einer hoehe bis zu 900.000 s uebernommen.

die ausstellung soll, wie schon ihr name sagt, die entwicklung der mode in wien in den letzten 200 jahren dokumentieren. die ausgestellten tausend objekte stammen nahezu zur gaenze aus der modesammlung des historischen museums der stadt wien. da diese sammlung keine eigenen schauraeume besitzt, stellt die exposition in der hermes-villa in lainz eine einmalige gelegenheit zu ihrer besichtigung dar. in der ausstellung sind beginnend mit dem spaeten rokoko ueber empire, biedermeier, makartzeit und ausklingendes 19. jahrhundert bis in die 20iger und 30iger jahre alle modischen stroemungen dokumentiert. neben den vor allem reichlich vertretenen damenkleidern - vom strassen- und gesellschaftskleid bis zur hoftoilette ist alles vorhanden - dokumentieren auch zahlreiche kinderbekleidungsstuecke, herrenkleidung, bademoden und sportkleider den grundlegenden wandel in der einstellung zur mode in den letzten zwei jahrhunderten und hier vor allem in den letzten jahrzehnten.

dem modernen modegeschehen ist eine kleine dokumentation der modeschule der stadt wien gewidmet. die modeschule wird ausserdem am 24. und 25. april jeweils um 14 und 16 uhr im foyer der ausstellung in form einer modeschau ihre allerneueste kollektion praesentieren. die ausstellung in der hermesvilla ist ab samstag, 10. april, bis 31. oktober jeweils von mittwoch bis sonntag sowie an allen feiertagen - also auch am ostermontag - von 10 bis 17 uhr zugaenglich. jeden samstag um 14.30 uhr und jeden sonn- und feiertag um 11 uhr finden kostenlose fuehrungen statt. der eintrittspreis betraegt 10 schilling fuer erwachsene, 5 schilling fuer kinder, studenten und bundesheerangehoerige in uniform. der ausstellungsort ist mit oeffentlichen verkehrsmitteln ueber die strassenbahnlinien 60 und 62 (bis hermesstrasse) und anschliessend mit einem autobus bis zum lainzertor des tiergartens erreichbar. (may)

k o m m u n a l :

=====

schwedische krankenhausexperten studieren neubau des
allgemeinen krankenhauses

11 wien, 9.4. (rk) fragen der krankenhausesplanung- und verwaltung bildeten den inhalt eines gespraeches, das gesundheitsstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r freitag mit einer gruppe schwedischer krankenhausexperten fuehrte. die schwedische delegation unter der fuehrung von prof. per anders o e r t e n d a h l , vorsitzender der krankenhausesverwaltung in goeteborg, hatte zuvor dem neubau des allgemeinen krankenhauses einen informativen besuch abgestattet, um sich eingehend ueber dessen bau und planung zu informieren. die stadterverwaltung von goeteborg hat gegenwaertig durch den bau eines grosspitals aehnliche probleme wie die wiener stadterverwaltung. (zi)

1439